

Festgottesdienst am Palmsonntag: Konfirmationsjubiläum gefeiert

Gießen. Am vergangenen Sonntag, den 14. April 2019 feierte die neuapostolische Kirchengemeinde Gießen-Süd den Palmsonntagsgottesdienst in der Kirche an der Gießener Händelstraße. Besondere Gäste dieses Tages waren die silbernen und goldenen Konfirmandinnen und Konfirmanden.

Bezirksevangelist Ulrich Steller legte seiner Predigt das Bibelwort „Und es kamen zu ihm Blinde und Lahme im Tempel, und er heilte sie. Als aber die Hohenpriester und Schriftgelehrten die Wunder sahen, die er tat, und die Kinder, die im Tempel schrien und sagten: Hosianna dem Sohn Davids!, entrüsteten sie sich“ (Matthäus 21,14.15) zugrunde. In seinen Ausführungen zeigte er, dass der Einzug Jesu in Jerusalem Widerspruch und Entrüstung hervorrief und verknüpfte damit die Frage an die Anwesenden „Wie nehmen wir heute Jesus auf?“

Bezirksevangelist Steller wandte sich mit einigen persönlichen Gedanken direkt an die Konfirmationsjubilare und rief dabei noch einmal die jeweiligen Bibelworte, die seinerzeit an sie gerichtet wurden, in Erinnerung.

Der Gemeindechor sowie das örtliche Orchester gaben dem Festgottesdienst den musikalischen Rahmen

15. April 2019

Text: W. Rock

Fotos: W. Rock



